

# W111 280SE 3,5 Bremsschläuche

Post by "jayce1" of Mar 1st 2023, 7:57 pm

Guten Abend zusammen,

bei der Restaurierung von meinem W111 280SE 3,5 ist mir aufgefallen, dass zumindest die hinteren Bremsschläuche vermutlich komplett zu gequollen sind. Es ist nicht möglich die Bremssättel mit Unterdruck zu entlüften. Nun bin auf der Suche nach den richtigen Bremsschläuchen. Das komische ist das ich keinen Bremskraftregler für die Hinterachse verbaut habe, nur so ein T-Stück, bestehend aus einem Durchgang mit einer 3. größeren Bohrung, wo der Bremsschlauch hinten links direkt angeschlossen wird. Im Netz finde ich nur Teilenummern für Fahrzeuge mit Bremskraftregler.

Ist es richtig bzw. original das hinten kein Bremskraftregler ist?

Kann mir jemand bestätigen, ob das die richtigen sind für die hintere Achse? Habe sie ausgebaut und grob gemessen.

Hinten rechts: <https://oldtimer-ersatzteile24...ts-fuer-Mercedes-Oldtimer>

Hinten links: <https://oldtimer-ersatzteile24...vorne-387mm-fuer-Mercedes>

Danke für die Hilfe 😊

---

Post by "HaWa" of Mar 2nd 2023, 1:29 am

Hallo Jan,

das ist höchstwahrscheinlich so ein bis/ab Fahrgestellnummer Ding.

Entweder die Originalteilenummern herausuchen, oder Schlauchlängen messen.

Gruß HaWA

---

**Post by "jayce1" of Mar 2nd 2023, 10:06 am**

Hallo HaWA,

dank dir für die schnelle Antwort. Dann werde ich wohl am sichersten nochmal genau messen und dann einfach nach Länge und Anschluss bestellen? Hat jemand schon Erfahrung gemacht, ob es sinnig ist direkt auf Stahlflex-Leitungen umzubauen? Die gibt es ja auch schwarz ummantelt und sehen original aus. Ich möchte ungern das Risiko machen, dass die Leitungen erneut zu quellen und ich es nicht merke.

---

**Post by "Hirschi 250 CE" of Mar 2nd 2023, 10:15 am**

YoHo Jayce !

Stahlflexbremsleitungen kann ich aus Jahrelanger Erfahrung nur empfehlen !

In Verbindung mit DOT 5 Bremsflüssigkeit ist das dann eine sehr nachhaltige Anpassung.

Da gibt es die Fa. Spiegler- die Produzieren sowas - auch in Original Optik...

Grüße

aus Westberlin

vom

Hirschi

---

**Post by "jayce1" of Mar 2nd 2023, 1:04 pm**

Hallo Hirschi,

danke dir, dann werde ich wohl direkt auf Stahlflex wechseln. Ist der Wechsel auf DOT 5 ratsam, weil diese nicht hygroskopisch ist? Oder was ist der Grund? Ist der originale Bremskraftverstärker kompatibel mit DOT 5?

Gruß Jan

---

**Post by "Blackynf" of Mar 2nd 2023, 5:44 pm**

Hallo Jan,

eine Umrüstung auf DOT 5 Bremsflüssigkeit, bzw. auf Stahlflexbremsschläuche kann ich nicht bedenkenlos empfehlen.

Es ist wie mit der Thematik E-Antrieb vs. Verbrennungsmotor, die Vor- und Nachteile lassen sich nicht 1:1 gegenüberstellen.

Silikonbasierte DOT 5 Bremsflüssigkeit darf nicht mit anderen Bremsflüssigkeiten auf Glykolbasis vermischt werden. D.h. vor einer Umrüstung müsste das komplette System entleert und gespült werden. Dabei sollten auch sämtliche Gummierteile der Bremsanlage gewechselt werden.

Da DOT 5 nicht hygroskopisch ist, wird eingedrungene Feuchtigkeit nicht gebunden und beim Bremsflüssigkeitswechsel heraus transportiert, sondern als Wassertropfen ausgeschieden.

Korrosion, Dampfblasenbildung und Gefrieren stellen hier die Gefährdung dar und verlangen nach regelmäßiger Wartung.

DOT 5 hat eine geringere Schmierfähigkeit (Gummierteile) und ist kompressibler als Bremsflüssigkeit auf Glykol Basis (schwammiger Bremspunkt).

Das Stahlflexbremsschläuche druckstabiler sind, als solche ohne Stahlgeflecht ist nur durch die Goodridge-Werbung belegt. Die Auswahl des Schlauchmaterials und der druckstabilen Gewebeeinlage ist hier eher von Bedeutung. Der mechanische Schutz des Stahlgeflechts steht außer Frage, nur ist dieser Punkt wohl hier nicht von Belang.

Bei nachträglichem Einbau ist in Deutschland, ohne eine auf das Fahrzeug zugelassene ABE, eine Abnahme/Eintragung in die Fahrzeugpapiere nötig.

Gruß Blacky

---

### **Post by "jayce1" of Mar 3rd 2023, 7:30 am**

Danke für alle Hinweise. Ich werde auf Stahlflex-Leitungen umbauen mit ABE, es gibt ja zahlreiche Anbieter hier in Deutschland. Von DOT5 lasse ich erstmal die Finger, das Risiko, dass Wasser irgendwo stehen bleibt ist mir zu groß.

Kann ich das Thema irgendwo als erledigt markieren?